



## Diagnostik

Um unsere Patienten bestmöglich zu behandeln, stehen uns folgende Diagnosemöglichkeiten zur Verfügung:

- Röntgenabteilung mit Computertomograph
- Sonographische Untersuchungen (Ultraschall vom Bauch, Herz und Gefäßen)
- EKG, Langzeit-EKG und Blutdruck (24 Stunden)
- Lungenfunktionsprüfung
- Screening auf schlafbezogene Atemstörungen
- Endoskopie (Magen- und Darmspiegelung) und endoskopische Schluckdiagnostik (Schluckstörungen bei Parkinsonerkrankung, Demenz oder nach Schlaganfall)
- Laboruntersuchungen

## Aufnahme in die Klinik

Die Aufnahme erfolgt über unser Sekretariat bzw. den diensthabenden Arzt als

- Einweisung/Überweisung durch den Haus- bzw. Facharzt
- Übernahme aus anderen Kliniken

Die aufzunehmenden Patienten müssen stationär behandlungsbedürftig sein.

Wir dürfen nur Patienten behandeln, die älter als 70 Jahre sind und nach einer gründlichen Gesundheitsprüfung für eine Geriatrische Frühbehandlung in Frage kommen.

Wenn keine stationäre Therapie in unserer Klinik erfolgen kann, ist eventuell unsere Geriatrische Tagesklinik eine alternative Möglichkeit, um eine medizinisch-therapeutische Versorgung zu erhalten. Wir beraten Sie gern.

Haben Sie noch Fragen oder benötigen weitere Informationen:

## Kontakt



**Klinikum Weser-Egge**  
St. Rochus Krankenhaus  
Nieheimer Straße 34  
32893 Steinheim

**Klinik für Akutgeriatrie**  
**Chefärztin Dr. Manuela Buchmann**  
Tel.: 05233 208 2602 oder 2601  
Fax: 05233 208 2608 oder 2609  
E-Mail: [geriatrie.khr@khwe.de](mailto:geriatrie.khr@khwe.de)



## Mehr Lebensqualität durch altersgerechte Medizin

**Klinik für Akutgeriatrie**

**St. Rochus Krankenhaus Steinheim**



## Liebe Patientinnen und Patienten, liebe Angehörige,

wir sind eine internistisch-geriatrische Akutklinik mit dem Schwerpunkt Geriatrie (Altersmedizin). Unsere Patienten kommen zur Weiterbehandlung aus anderen Krankenhäusern zu uns oder werden durch ihren Haus- bzw. Facharzt mit einer Einweisung oder Überweisung zu uns geschickt.

Die Diagnostik und Therapie verschiedener internistischer Krankheitsbilder erfolgt in unserer Akutklinik durch unser speziell ausgebildetes medizinisches Personal oder durch die interdisziplinäre Zusammenarbeit mit den anderen Abteilungen des Klinikum Weser-Egge.

Das Ziel der Behandlungen ist dabei, neben der Heilung der akutmedizinischen Problematik, immer die bestmögliche Selbständigkeit unserer Patienten zu erhalten. Dafür arbeiten wir im Team mit Fachärzten, Physio- und Ergotherapeuten, Logopäden, Psychologen und Sozialarbeitern.

Unsere Patienten werden auf fünf Stationen mit derzeit 80 Betten stationär versorgt. Die Zimmer sind barrierefrei und modern eingerichtet. Die Badezimmer sind großzügig gestaltet und können auch mit Hilfsmitteln (Rollator, Rollstuhl) problemlos betreten werden.



## Das Konzept der Geriatrischen Frühbehandlung

Wir verbinden die medizinische Akuttherapie bei einigen unserer Patienten mit einer gesamtheitlichen Behandlung. Diese Leistungen erbringen speziell weitergebildete Pflegefachkräfte und Therapeute sowie Altersmediziner. Die Dauer der Behandlung wird durch den stationären Behandlungsbedarf bestimmt. Eine weiterführende Therapie findet gegebenenfalls ambulant oder in Rehabilitationskliniken statt.

Neben der akutmedizinischen Behandlung werden auch die chronischen Begleiterkrankungen sowie die Besonderheiten einer altersmedizinischen Diagnostik und Therapie berücksichtigt. Auch im Fall einer akuten Verschlechterung des Zustandes können wir selbstverständlich notfallmedizinische Hilfe leisten und den Patienten bei Bedarf auf eine Intensivstation verlegen.

Das Sozialmanagement organisiert während des Aufenthaltes bereits die weitere Versorgung des Patienten. Wir unterstützen beispielsweise bei der Hilfsmittelbeschaffung und dem Ausfüllen verschiedener Anträge. Unser Team der „Familialen Pflege“ bietet zudem eine häusliche Pflegeberatung, verschiedene Hilfestellungen und Informationskurse an.



## Häufige Krankheitsbilder

- Herz-Kreislaufkrankungen wie Herzschwäche und Bluthochdruck
- Diabetes mellitus
- Lungenerkrankungen mit Atemnot oder Infekt der Atemwege wie Lungenentzündung/ Bronchitis
- schmerzhafte Erkrankung des Bewegungsapparates
- Schlaganfall und Folgeerscheinungen
- Behandlung nach Knochenbrüchen und nach anderen Operationen
- Gangstörung und Stürze
- demenzielle Erkrankungen
- Klärung von Gewichtsabnahme und verminderter Nahrungsaufnahme

